



Regierungsratsbeschlüsse seit 1803 online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH MM 3.27 RRB 1913/2116**
Titel **Neue Universität.**
Datum 11.10.1913
P. 817

[p. 817] Die Baudirektion berichtet: Über die Ausführung der Schlosserarbeiten für 'das Kollegengebäude der neuen Universität wurde eine öffentliche Konkurrenz eröffnet.

Nachstehend aufgeführte Offerten sind rechtzeitig eingegangen:

1. C. Köpke-Soom, Zürich 1	Fr. 8,313.90
2. Joh. Zimmermann, Zürich 4	“ 10,128.40
3. G. Gülpen, Zürich 5	“ 10,438.25
4. Zingg & Traber, Zürich 7	“ 10,618.45
5. Julius Häderich, Zürich 4	“ 10,830.75
6. Öchsli & Wolfermann, Zürich 8	“ 11,068.50
7. Hermann Löffler, Zürich 4	“ 12,130.80
8. Suter-Strehler & Cie., Zürich 1	“ 12,971.65
9. Otto Bertuch, Zürich 8	“ 13,345.55
10. Albert Surber, Zürich 4	“ 13,792.50
11. C. Schulz, Zürich 6	“ 14,371.60
12. Jean Schneebeli, Örlikon	“ 14,535.10
13. H. Werhonig, Zürich 2	“ 15,175.-
14. H. Schildknecht, Zürich 1	“ 15,454.40
15. Schmorl & Gaßmeyer, Zürich 7	“ 16,454.20
16. Heinrich Illi, Zürich 8	“ 16,589.40
17. Fritz Färber, Zürich 4	“ 16,746.40
18. O. Krause, Männedorf	“ 17,955.80
19. J. Bürgin, Zürich 3	“ 18,902.50
20. David Theiler, Zürich 8 (Teilofferte)	“ 6,312.50
21. Adolf Letsch & Sohn, Zürich 2 (Teilofferte)	“ 916.60

Da es sich bei diesen Arbeiten zum großen Teil um Kunstschlosserarbeiten, wie Treppengeländer und Fenstergitter handelt, können nur Bewerber dafür in Betracht fallen, von denen auch in künstlerischer Hinsicht eine einwandfreie Arbeit zu erwarten ist. Um Gewähr dafür zu haben, daß die Arbeiten in gewünschtem Sinne ausfallen, haben wir von 4 hierfür geeigneten Unternehmern Muster von Gitterpartien herstellen lassen. Die ausgeführten Muster entsprechen durchwegs unseren Anforderungen.

Folgende Schlossermeister sind schon früher mit ganz erheblichen Aufträgen für die Universitätsbauten beauftragt worden:

1. C. Köpke-Soom, Zürich,



2. Suter-Strehler & Cie., Zürich,
3. Albert Surber, Zürich,
4. H. Schildknecht, Zürich,
5. Heinrich Illi, Zürich,
6. J. Bürgin, Zürich.

Wir haben deshalb bei dem Vorschlag für Vergebung der Schlosserarbeiten diese Unternehmer nicht mehr berücksichtigt. Um die Arbeiten möglichst günstig zu verteilen, haben wir 4 Arbeitslose wie folgt zusammengestellt:

Otto Bertuch, in Zürich 8, Arbeitsbetrag zirka	Fr. 2950
Jul. Hädrich, Zürich 4, Arbeitsbetrag zirka	“ 2500
David Theiler, Zürich 8, Arbeitsbetrag zirka	“ 1645
Öchsli & Wolferrmann, Zürich 8, Arbeitsbetrag zirka	“ 1675

Position 13 der Offerte soll vorerst nicht ausgeführt werden. Die Gesamtvergebungssumme beträgt demnach Fr. 8770.

Die im Voranschlag entsprechend zusammengestellten Positionen betragen Fr. 6333; somit ist hier eine Überschreitung von Fr. 2437 zu konstatieren, die nur darauf zurückzuführen ist, daß bedeutend mehr derartige Arbeiten nötig wurden, als aus den ursprünglichen Plänen ersichtlich war.

Auf Antrag der Baudirektion

beschließt der Regierungsrat:

I. Die Ausführung der Schlosserarbeiten zum Kollegiengebäude der neuen Universität Zürich wird vergeben an:

1. Otto Bertuch, Zürich 8, Drahtzug-Felsenstraße 15, gemäß dessen Offerte vom 24. August 1913, Arbeitsbetrag zirka Fr. 2950.
2. Jul. Hädrich, Zürich 4, Werdgutgasse 13, gemäß dessen Offerte vom 25. August 1913, Arbeitsbetrag zirka Fr. 2500.
3. David Theiler, Zürich 8, Brotgasse 8, gemäß dessen Offerte vom 25. August 1913, Arbeitsbetrag zirka Fr. 1645.
4. Öchsli & Wolferrmann, Zürich 8, Säntisstraße 15, gemäß deren Offerte vom 25. August 1913, Arbeitsbetrag zirka Fr. 1675.

II. Mitteilung an die Baudirektion zum Vollzug.

[Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/29.03.2017]